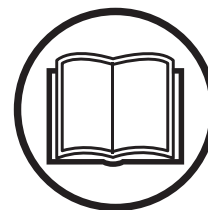




- |   |  |
|---|--|
| <b>GB</b> Operator's manual 2-20              | <b>GR</b> Οδηγίες χρήσεως 258-277          |
| <b>SE</b> Bruksanvisning 21-39                | <b>EE</b> Käsitsemisõpetus 278-295         |
| <b>DK</b> Brugsanvisning 40-58                | <b>LV</b> Lietošanas pamācība 296-314      |
| <b>FI</b> Käyttöohje 59-77                    | <b>LT</b> Naudojimosi instrukcijos 315-333 |
| <b>DE</b> Bedienungsanweisung 78-97           | <b>CZ</b> Návod k použití 334-353          |
| <b>FR</b> Manuel d'utilisation 98-117         | <b>SK</b> Návod na obsluhu 354-372         |
| <b>NL</b> Gebruiksaanwijzing 118-137          | <b>PL</b> Instrukcja obsługi 373-392       |
| <b>ES</b> Manual de instrucciones 138-157     | <b>HU</b> Használati utasítás 393-412      |
| <b>PT</b> Instruções para o uso 158-177       | <b>HR</b> Priručnik 413-431                |
| <b>IT</b> Istruzioni per l'uso 178-197        | <b>NO</b> Bruksanvisning 432-451           |
| <b>RU</b> Руководство по эксплуатации 198-218 | <b>SI</b> Navodila za uporabo 452-470      |
| <b>BG</b> Ръководство за експлоатация 219-237 | <b>BA</b> Uputstvo o upotrebi 471 - 490    |
| <b>RO</b> Instrucțiuni de utilizare 238-257   | <b>RS</b> Priručnik 491 - 510              |
|   | <b>TR</b> Kullanım kılavuzu 511- 530       |
|   | <b>JP</b> 取扱説明書 530-549                    |



**122HD45**  
**122HD60**

**EAC**



## SYMBOLERKLÄRUNG

### Symbole

WARNUNG! Eine unsachgemäß oder nachlässig angewendete Heckenschere kann zu einem gefährlichen Gerät werden und schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanweisung lesen und verstehen.

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

Benutzen Sie immer:

- Einen zugelassenen Gehörschutz
- Zugelassener Augenschutz

Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.

Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.

Rutschfeste und stabile Stiefel oder Schuhe tragen.

Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Gerätes ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.

Startanweisung Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Starten und Stoppen.

**Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.**



Zum Abstellen des Motors den Stoppschalter auf Stop stellen. ACHTUNG! Der Stoppschalter geht automatisch in die Startstellung zurück. Um ein ungewolltes Starten zu vermeiden, muss bei Montage, Kontrolle und/oder Wartung daher stets die Zündkappe von der Zündkerze entfernt werden.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Regelmäßige Reinigung ist notwendig.



Visuelle Kontrolle.



Schutzbrille oder Gesichtsschutz müssen benutzt werden.



## INHALT

### Inhalt

|  |    |
|--|----|
| <b>SYMBOLERKLÄRUNG</b>                         |    |
| Symbole .....                                  | 78 |
| <b>INHALT</b>                                  |    |
| Inhalt.....                                    | 79 |
| Vor dem Start ist Folgendes zu beachten: ..... | 79 |
| <b>EINLEITUNG</b>                              |    |
| Sehr geehrter Kunde! .....                     | 80 |
| <b>WAS IST WAS?</b>                            |    |
| Was ist was? .....                             | 81 |
| <b>ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN</b>      |    |
| Wichtig .....                                  | 82 |
| Persönliche Schutzausrüstung .....             | 82 |
| Sicherheitsausrüstung des Gerätes .....        | 83 |
| <b>UMGANG MIT KRAFTSTOFF</b>                   |    |
| Sicherer Umgang mit Kraftstoff .....           | 86 |
| Kraftstoff .....                               | 86 |
| Tanken .....                                   | 87 |
| <b>STARTEN UND STOPPEN</b>                     |    |
| Kontrolle vor dem Start .....                  | 88 |
| Starten und stoppen .....                      | 88 |
| <b>ARBEITSTECHNIK</b>                          |    |
| Allgemeine Arbeitsvorschriften .....           | 90 |
| <b>WARTUNG</b>                                 |    |
| Vergaser .....                                 | 92 |
| Schalldämpfer .....                            | 92 |
| Kühlsystem .....                               | 92 |
| Zündkerze .....                                | 93 |
| Luftfilter .....                               | 93 |
| Getriebe .....                                 | 93 |
| Schneidwerk .....                              | 94 |
| Reinigung und Schmierung .....                 | 94 |
| Wartungsschema .....                           | 95 |
| <b>TECHNISCHE DATEN</b>                        |    |
| Technische Daten .....                         | 96 |
| EG-Konformitätserklärung .....                 | 97 |

### Vor dem Start ist Folgendes zu beachten:

Die Bedienungsanweisung sorgfältig durchlesen.



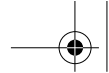
**WARNUNG!** Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Daher stets einen zugelassenen Gehörschutz tragen.



**WARNUNG!** Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Gerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es ist immer Originalzubehör zu verwenden. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.



**WARNUNG!** Eine unsachgemäß oder nachlässig angewendete Heckenschere kann zu einem gefährlichen Gerät werden und schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanweisung lesen und verstehen.



---

## EINLEITUNG

---

### Sehr geehrter Kunde!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf eines Husqvarna-Produkts! Husqvarnas Geschichte reicht bis ins Jahr 1689 zurück, als König Karl XI eine Fabrik an den Ufern des Flusses Huskvarna errichten ließ, in der Musketen gefertigt werden sollten. Die Lage am Huskvarna bot sich an, da der Fluss zur Erzeugung von Wasserkraft verwendet wurde und so als Wasserkraftwerk diente. In den mehr als 300 Jahren seit dem Bestehen des Husqvarna-Werks wurden unzählige Produkte hergestellt, angefangen von Holzöfen bis hin zu modernen Küchenmaschinen, Nähmaschinen, Fahr- und Motorrädern usw. 1956 wurde der erste Motorrasenmäher auf den Markt gebracht, gefolgt von der Motorsäge 1959, und in diesem Bereich ist Husqvarna auch heute tätig.

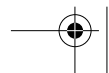
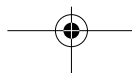
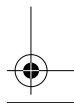
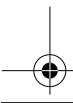
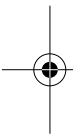
Husqvarna ist gegenwärtig einer der weltführenden Hersteller von Forst- und Gartenmaschinen und legt vor allem Wert auf Qualität und Leistungskraft. Das Unternehmenskonzept umfasst die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Produkten für den Einsatz in Wald und Garten sowie in der Bauindustrie. Husqvarnas Ziel ist es, auch in den Bereichen Ergonomie, Benutzerfreundlichkeit, Sicherheit und Umwelt führend zu sein – dies lässt sich an vielen Details erkennen, die aus diesen Gesichtspunkten heraus entwickelt wurden.

Wir sind überzeugt, dass Sie mit der Qualität und Leistung unserer Produkte über lange Jahre mehr als zufrieden sein werden. Mit dem Erwerb unserer Produkte erhalten Sie professionelle Hilfe bei Reparaturen und Service, falls doch einmal etwas passieren sollte. Haben Sie die Maschine nicht bei einem unserer Vertragshändler gekauft, fragen Sie dort nach der nächsten Servicewerkstatt.

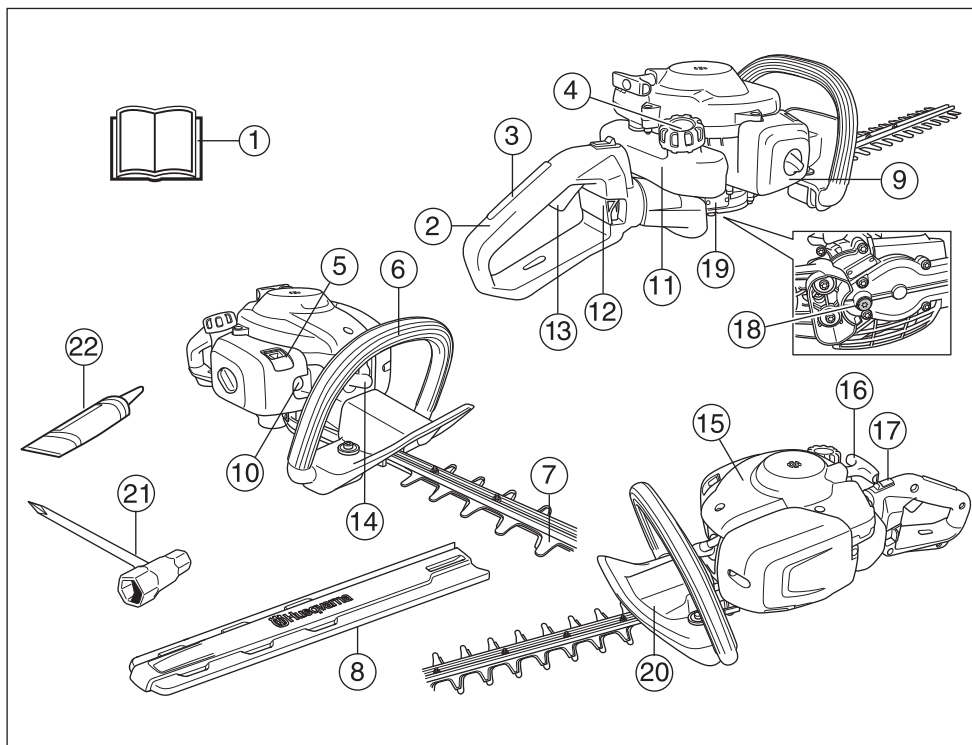
Wir hoffen, dass Sie mit Ihrer Maschine über lange Jahre zufrieden sein werden. Denken Sie daran, diese Bedienungsanleitung sicher aufzubewahren. Die genaue Befolgung ihres Inhalts (Verwendung, Service, Wartung usw.) verlängert die Lebensdauer der Maschine erheblich und erhöht zudem ihren Wiederverkaufswert. Sollten Sie Ihre Maschine verkaufen, händigen Sie dem neuen Besitzer bitte auch die Bedienungsanleitung aus.

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Husqvarna-Produkt entschieden haben.

Die Husqvarna AB arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.



## WAS IST WAS?



### Was ist was?

- |                             |                                     |
|-----------------------------|-------------------------------------|
| 1 Bedienungsanweisung       | 12 Verriegelung für Griff 122HD 60  |
| 2 Handgriff                 | 13 Gashebel                         |
| 3 Gassperre                 | 14 Zündkappe und Zündkerze          |
| 4 Tankdeckel                | 15 Zylinderdeckel                   |
| 5 Choke                     | 16 Starthandgriff                   |
| 6 Vorderer Handgriff        | 17 Stoppschalter                    |
| 7 Klingen und Klingenschutz | 18 Einfüllöffnung für Schmiermittel |
| 8 Transportschutz           | 19 Getriebe                         |
| 9 Luftfiltergehäuse         | 20 Handschutz                       |
| 10 Kraftstoffpumpe          | 21 Kombischlüssel                   |
| 11 Kraftstofftank           | 22 Tube Schmierfett                 |

## ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

### Wichtig

#### WICHTIG!

Das G erät ist nur für das S chneiden von Ä sten und Z weigen konstruiert

Niemals mit einem G erät arbeiten, das ohne Zustimmung des Herstellers modifiziert wurde und nicht länger mit der O riginalausführung übereinstimmt

A rbeiten S ie niemals mit dem G erät, wenn S ie müde sind, A lkohol getrunken oder M edikamente eingenommen haben, da hierdurch S ehkraft, U rteilsvermögen oder K örperkontrolle beeinträchtigt werden können.

Tragen S ie persönliche S chutz ausrüstung. S iehe die A nweisungen unter der Ü berschrift "P ersönliche S chutz ausrüstung".

Benutzen S ie das G erät niemals bei extremen K limaverhältnissen wie strenger Kälte oder sehr heißem und/oder feuchten K lima.

Niemals mit einem defekten G erät arbeiten. Die W artungs-, K ontroll- und S erviceanweisungen in dieser B edienungsanweisung sind sorgfältig zu befolgen. G ewisse W artungs- und S ervice m aßnahmen sind von geschulten, qualifizierten F achleuten auszuführen. S iehe die A nweisungen unter der Ü berschrift W artung.

A lle G ehäuse- und S chutzteile müssen vor dem S tart montiert werden. S icherstellen, dass Z ündkappe und Z ündkabel unbeschädigt sind, um elektrische S chläge zu vermeiden.



**WARNUNG!** Diese M aschine erzeugt beim B etrieb ein elektromagnetisches F eld. D ieses F eld kann sich unter bestimmten B edingungen auf die F unktionsweise aktiver oder passiver m edizinischer I mplantate auswirken. U m die G efahr für schwere oder tödliche V erletzungen auszuschließen, sollten P ersonen mit einem m edizinischen I mplantat vor der N utzung dieser M aschine ihren A rzt und den H ersteller des I mplantats konsultieren.



**WARNUNG!** E inen M ötor in einem geschlossenen oder schlecht belüfteten R aum laufen zu lassen, kann zum T od durch E rsticken oder K ohlenmonoxidvergiftung führen.



**WARNUNG!** Niemals K ndern erlauben, das G erät zu benutzen oder sich in seiner N ähe aufzuhalten. D a das G erät mit einem rückfedernden S toppschalter ausgerüstet ist und mit geringer G eschwindigkeit und K raft am S tarthandgriff gestartet werden kann, können u. U. auch kleine K nder die K raft aufbringen, die zum S tarten erforderlich ist. D ies kann zu schweren V erletzungen führen. D aher ist stets die Z ündkappe zu entfernen, wenn das G erät ohne A ufsicht ist.



**WARNUNG!** F alsche M össer können die U nfallg efahr erhöhen.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### WICHTIG!

E ine unsachgemäß oder nachlässig angewendete H eckenschere kann zu einem gefährlichen G erät werden und schwere oder gar lebensgefährliche V erletzungen verursachen. E s ist sehr wichtig, dass S ie den Inhalt dieser B edienungsanweisung lesen und verstehen.

B ei der B enutzung des G erätes muss die vorgeschriebene persönliche S chutz ausrüstung angewendet werden. D ie persönliche S chutz ausrüstung beseitigt nicht die U nfallg efahr, begrenzt aber den U mfang der V erletzungen und S chäden. B ei der W ahl der S chutz ausrüstung einen F achhändler um R at fragen.



**WARNUNG!** B ei B enutzung von G ehörschützern immer auf W arnsignale oder Z urufe achten. D en G ehörschutz immer abnehmen, sobald der M ötor abgestellt ist.

#### GEHÖRSCHUTZ

E in G ehörschutz mit ausreichender D ämmwirkung ist zu tragen.



#### AUGENSCHUTZ

E s ist immer ein zugelassener A ugenschutz zu tragen. B ei der B enutzung eines V isiers ist auch eine zugelassene S chutzbrille zu tragen. Zugelassene S chutzbrillen sind in diesem F alle diejenigen, die die N omen ANSI Z 87.1 für die U SA bzw EN 166 für E U -L änder erfüllen.



## ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

### HANDSCHUHE

Handschuhe sind dann zu tragen, wenn dies notwendig ist, z. B. bei der Montage der Schneidausrüstung.



### STIEFEL

Rutschfeste und stabile Stiefel oder Schuhe tragen.



### KLEIDUNG

Kleidung aus reißfestem Material wählen und nicht zu weite Kleidungsstücke tragen, die sich leicht im Unterholz verfangen können. stets kräftige lange Hosen tragen. Keinen Schmuck, kurze Hosen oder Sandalen tragen und nicht barfuß gehen. Schulterlanges Haar nicht offen tragen.

### ERSTE HILFE

Ein Erste-Hilfe-Set soll immer griffbereit sein.



### Sicherheitsausrüstung des Gerätes

In diesem Abschnitt werden einzelnen Teile der Sicherheitsausrüstung des Gerätes beschrieben, welche Funktion sie haben und wie ihre Kontrolle und Wartung ausgeführt werden sollen, um sicherzustellen, dass sie funktionsfähig sind. (Siehe Kapitel Was ist was? um herauszufinden, wo die Sicherheitsdetails an Ihrem Gerät zu finden sind).

Die Lebensdauer der Maschine kann verkürzt werden und die Unfallgefahr kann steigen, wenn die Wartung der Maschine nicht ordnungsgemäß und Service und/oder Reparaturen nicht fachmännisch ausgeführt werden. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die nächste Servicewerkstatt.

### WICHTIG!

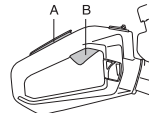
Service und Reparatur des Gerätes erfordern eine Spezialausbildung. Dies gilt besonders für die Sicherheitsausrüstung des Gerätes. Wenn Ihr Gerät den unten aufgeführten Kontrollanforderungen nicht entspricht, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Beim Kauf eines unserer Produkte wird gewährleistet, dass Reparatur- oder Servicearbeiten fachmännisch ausgeführt werden. Sollte der Verkäufer Ihres Gerätes nicht an unser Fachhändler-Service-Netz angeschlossen sein, fragen Sie nach unserer nächstgelegenen Servicewerkstatt.



**WARNUNG! Benutzen Sie nie ein Gerät mit defekter Sicherheitsausrüstung. Die Sicherheitsausrüstung des Gerätes muss so kontrolliert und gewartet werden, wie dies in diesem Abschnitt beschrieben wird. Wenn Ihr Gerät den Kontrollanforderungen nicht entspricht, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.**

### Gashebelsperre

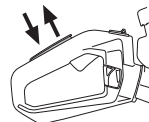
Die Gashebelsperre soll die unbeabsichtigte Betätigung des Gashebels verhindern. Durch Drücken der Sperre (A) im Handgriff (= wenn man den Handgriff hält) wird der Gashebel (B) gelöst. Wird der Handgriff losgelassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt. Dies geschieht mit Hilfe von zwei voneinander unabhängigen Rückzugfedersystemen. In dieser Stellung wird der Gashebel im Leerlauf automatisch gesichert.



Kontrollieren, ob der Gashebel in Leerlaufstellung gesichert ist, wenn sich die Gashebelsperre in Ausgangsstellung befindet.



Die Gashebelsperre eindrücken und kontrollieren, ob sie in die Ausgangsstellung zurückkehrt, wenn sie losgelassen wird.



Kontrollieren, ob Gashebel und Gashebelsperre mit dem dazugehörigen Rückzugfedersystem leicht funktionieren.

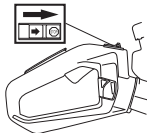
## ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Start. Die Heckenschere starten und Vollgas geben. Den Gashebel loslassen und kontrollieren, ob die Messer völlig zum Stillstand kommen. Wenn die Messer sich bewegen, während sich der Gashebel in Leerlaufstellung befindet, ist der Leerlauf des Vergasers einzustellen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.



### Stoppochter

Mit dem Stoppochter wird der Motor abgestellt.

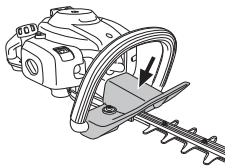


Den Motor starten und kontrollieren, ob der Motor stoppt, wenn der Stoppochter in Stillstellung geführt wird. Der Stoppochter geht automatisch in die Startstellung zurück. Um ein ungewolltes Starten zu vermeiden, muss bei Montage, Kontrolle und/oder Wartung daher stets die Zündkappe von der Zündkerze entfernt werden.

### Handschutz

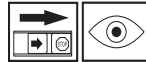


Der Handschutz soll die Hand davor schützen, mit den arbeitenden Messern in Berührung zu kommen, z. B. wenn dem Benutzer der vordere Handgriff aus der Hand gleitet.



Kontrollieren, ob der Handschutz fest sitzt.  
Kontrollieren, ob der Handschutz intakt ist.

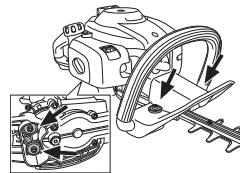
### Antivibrationssystem



Das Gerät ist mit einem Antivibrationssystem ausgerüstet, das die Vibrationen wirkungsvoll dämpft und so für angenehmere Arbeitsbedingungen sorgt.

Das Antivibrationssystem reduziert die Übertragung von Vibrationen zwischen Motoreinheit/Schneidausrüstung und dem Handgriffsystem des Gerätes.

Motorkörper und Klingen sind mit vier Gummibuchsen an den Griffen aufgehängt.



Die Antivibrationselemente regelmäßig auf Risse und Verformungen überprüfen. Kontrollieren, ob die Vibrationsdämpfer unbeschädigt und fest verankert sind.



**WARNUNG! Personen mit Blutkreislaufstörungen, die zu oft Vibrationen ausgesetzt werden, laufen Gefahr, Schäden an den Blutgefäßen oder am Nervensystem davonzutragen. Gehen Sie zum Arzt, wenn Sie an Ihrem Körper Symptome feststellen, die auf Vibrationsschäden deuten. Beispiele solcher Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerz, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Symptome treten am häufigsten in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf. Bei niedrigen Temperaturen kann erhöhte Gefahr bestehen.**

### Schalldämpfer



Der Schalldämpfer soll den Geräuschpegel so weit wie möglich senken und die Abgase des Motors vom Anwender fernhalten. Mit Katalysator ausgestattete Schalldämpfer reduzieren zudem den Schadstoffgehalt der Abgase.



In Ländern mit warmem, trockenem Klima besteht erhöhte Brandgefahr. Bestimmte Schalldämpfer haben wir deshalb mit einem sog. Funkenfängernetz ausgestattet.



## ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Kontrollieren Sie, ob der Schalldämpfer Ihres Geräts ein solches Netz hat.



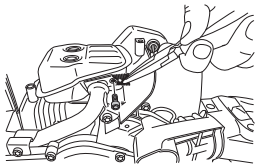
Für Schalldämpfer ist es sehr wichtig, dass die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen befolgt werden. Niemals ein Gerät mit defektem Schalldämpfer benutzen.



Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer fest am Gerät montiert ist.



Ist der Schalldämpfer Ihres Gerätes mit einem Funkenfangnetz versehen, muss dieses regelmäßig gereinigt werden. Ein verstopftes Netz verursacht ein Heißlaufen des Motors mit schweren Motorschäden als Folge.



**WARNUNG!** Der Katalysatorschalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!



**WARNUNG!** Der Schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.

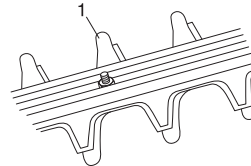


**WARNUNG!** Denken Sie daran: Die Motorabgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können. Aus diesem Grunde sollte das Gerät niemals im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden!

### Klingen und Klingenschutz



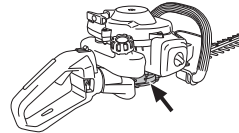
Der äußere Teil der Messer (1) ist als Klingenschutz ausgeführt. Der Messerschutz soll verhindern, dass Körperteile mit den Messern in Berührung kommen.



Den Messerschutz auf Beschädigungen und Deformationen kontrollieren. Die Schneideinheit austauschen, wenn sie verbogen oder beschädigt ist.

### Getriebe

Nach der Arbeit mit dem Gerät ist das Getriebe heiß. Das Getriebe nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.



## UMGANG MIT KRAFTSTOFF

### Sicherer Umgang mit Kraftstoff

Das Gerät niemals starten, wenn:

- 1 Wenn Kraftstoff darüber verschüttet wurde. Alles abwischen und restliches Benzin verdunsten lassen.
- 2 Wenn Sie Kraftstoff über sich selbst oder Ihre Kleidung verschüttet haben, ziehen Sie sich um. Waschen Sie die Körperteile, die mit dem Kraftstoff in Berührung gekommen sind. Wasser und Seife verwenden.
- 3 Wenn es Kraftstoff leckt Tankdeckel und Tankleitungen regelmäßig auf Undichtigkeiten überprüfen.

### Transport und Aufbewahrung

- Das Gerät und den Kraftstoff so transportieren und aufbewahren, dass bei eventuellen Undichtigkeiten entweichende Dämpfe oder Kraftstoff nicht mit Funken oder offenem Feuer in Kontakt kommen können, z. B. von Elektrogeräten, Elektromotoren, elektrischen Kontakten/Schaltern oder Heizkesseln.
- Zum Transport und zur Aufbewahrung von Kraftstoff sind speziell für diesen Zweck vorgesehene und zugelassene Behälter zu verwenden.
- Bei längerer Aufbewahrung des Geräts ist der Kraftstofftank zu leeren. An der nächsten Tankstelle können Sie erfahren, wie Sie überschüssigen Kraftstoff am besten entsorgen.
- Vor der Langzeitaufbewahrung sicherstellen, dass die Maschine gründlich gesäubert und komplett gewartet wurde.
- Bei Transport oder Aufbewahrung des Gerätes muss der Transportschutz für die Schneidausrüstung immer montiert sein.
- Sichern Sie die Maschine während des Transports.



**WARNUNG! Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig sein. Denken Sie an das Feuer- und Explosionsrisiko und an die Gefahr des Einatmens.**

### Kraftstoff

**ACHTUNG!** Das Gerät ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktöl zu betreiben. Damit das Mischungsverhältnis richtig ist, muss die beizumischende Ölmenge unbedingt genau abgemessen werden. Wenn kleine Kraftstoffmengen gemischt werden, wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus.



**WARNUNG! Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr feuergefährlich und können beim Einatmen und auf der Haut schwere Schäden verursachen. Beim Umgang mit Kraftstoff ist daher Vorsicht geboten und für eine gute Belüftung zu sorgen.**

### Benzin



**ACHTUNG!** Stets Qualitätsbenzin mit Ölbemischung mit mind. 90 Oktan (ROZ) verwenden. Wenn Ihr Gerät mit Katalysator ausgestattet ist (siehe Kapitel Technische Daten), muss stets bleifreies Qualitätsbenzin mit Ölbemischung verwendet werden. Verbleites Benzin zerstört den Katalysator.

Wenn umweltgerechtes sog. Alkylatbenzin zur Verfügung steht, ist dieses zu verwenden.



- Als niedrigste Oktanzahl wird ROZ 90 empfohlen. Wenn der Motor mit Benzin einer niedrigeren Oktanzahl als 90 betrieben wird, läuft er nicht einwandfrei. Das führt zu erhöhten Motortemperaturen, die schwere Motorschäden verursachen können.
- Wenn kontinuierlich bei hohen Drehzahlen gearbeitet wird, ist eine höhere Oktanzahl zu empfehlen.

### Zweitaktöl

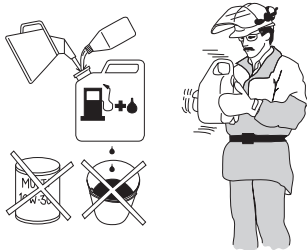
- Das beste Resultat und die beste Leistung wird mit HUSQVARNA-Zweitaktmotoröl erzielt, das speziell für unsere luftgekühlten Zweitaktmotoren hergestellt wird.
- Niemals Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren, sog. Outboardoil (TCW), verwenden.
- Niemals Öl für Viertaktmotoren verwenden.
- Eine unzureichende Ölqualität oder ein zu fettes Öl/Kraftstoff-Gemisch kann die Funktion des Katalysators beeinträchtigen und seine Lebensdauer reduzieren.
- Mischungsverhältnis
  - 1:50 (2%) mit HUSQVARNA-Zweitaktöl.
  - 1:33 (3%) mit anderen Ölen für luftgekühlte Zweitaktmotoren der Klasse JASO FB/ISO EGB.

| Benzin, Liter | Zweitaktöl, Liter |           |
|---------------|-------------------|-----------|
|               | 2% (1:50)         | 3% (1:33) |
| 5             | 0,10              | 0,15      |
| 10            | 0,20              | 0,30      |
| 15            | 0,30              | 0,45      |
| 20            | 0,40              | 0,60      |

## UMGANG MIT KRAFTSTOFF

### Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin zugelassenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins, das gemischt werden soll, einfüllen. Danach die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung mischen (schütteln). Dann den Rest des Benzins dazugeben.
- Vor dem Einfüllen in den Tank der Maschine die Kraftstoffmischung noch einmal sorgfältig mischen (schütteln).



- Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus mischen.
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.



**WARNUNG!** Der Schalldämpfer des Katalysators ist sehr heiß, sowohl beim Betrieb als auch nach dem Abstellen. Dies gilt auch bei Leerlaufbetrieb. Die Brandgefahr beachten, besonders wenn sich feuergefährliche Stoffe und/oder Gase in der Nähe befinden.

### Tanken



**WARNUNG!** Folgende Vorsichtsmaßnahmen verringern die Feuergefahr:

Beim Tanken nicht rauchen und jegliche Wärmequellen vom Kraftstoff fernhalten.

Niemals bei laufendem Motor tanken.

Füllen Sie Kraftstoff nur in einem belüfteten Bereich nach. Füllen Sie niemals in Innenräumen Kraftstoff nach.

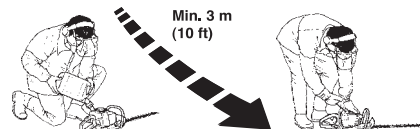
Den Motor abstellen und vor dem Tanken einige Minuten abkühlen lassen.

Den Tankdeckel stets vorsichtig öffnen, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann.

Den Tankdeckel nach dem Tanken wieder sorgfältig zudrehen.

Die Maschine vor dem Start immer aus dem Auftankbereich und von der Auftankquelle weg bewegen.

- Verwenden Sie einen Kraftstoffbehälter mit Überfüllungsschutz.
- Um den Tankdeckel herum saubermachen. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen.
- Vor dem Einfüllen in den Tank den Behälter noch einmal schütteln, damit der Kraftstoff gut gemischt ist.



## STARTEN UND STOPPEN

### Kontrolle vor dem Start



- Den Arbeitsbereich inspizieren. Gegenstände, die weggeschleudert werden können, entfernen.
- Die Schneidausrüstung kontrollieren. Niemals mit stumpfen, gesprungenen oder beschädigten Messern arbeiten.
- Kontrollieren, ob das Gerät in einwandfreiem Zustand ist. Kontrollieren, ob alle Muttern und Schrauben angezogen sind.
- Dafür sorgen, dass das Getriebe ausreichend geschmiert ist. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Getriebe.
- Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung im Leerlauf immer stehen bleibt.
- Benutzen Sie das Gerät nur für solche Arbeiten, für die es vorgesehen ist.
- Dafür sorgen, dass Handgriffe und Sicherheitsfunktionen in Ordnung sind. Niemals ein Gerät benutzen, an dem ein Teil fehlt oder das so modifiziert wurde, dass es nicht mehr mit der Spezifikation übereinstimmt.
- Vor dem Start des Geräts müssen sämtliche Gehäuse korrekt montiert und in einwandfreiem Zustand sein.

### Starten und stoppen



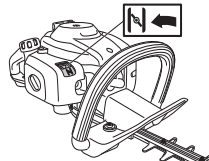
**WARNUNG!** Das komplette Getriebegehäuse muss montiert sein, bevor das Gerät gestartet wird, andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Das Gerät vor dem Starten immer ca. 3m von der Auftankstelle entfernen. Das Gerät auf festen Untergrund legen. Daran denken, dass die Messer anfangen können, sich zu bewegen, wenn der Motor gestartet wird. Dafür sorgen, dass die Messer nicht mit Gegenständen in Berührung kommen können. Dafür sorgen, dass sich keine Unbefugten im Arbeitsbereich aufhalten, andernfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen. Der Sicherheitsabstand beträgt 15 Meter.

### Kalter Motor



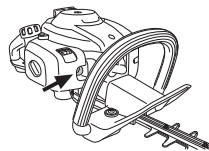
**Choke:**



Den Chokehebel in Choke-Lage führen.



**Kraftstoffpumpe:** Mehrmals auf die Gummiblase der Kraftstoffpumpe drücken, bis diese sich mit Kraftstoff zu füllen beginnt (ca. 6 Mal). Die Blase braucht nicht ganz gefüllt zu werden.



### Starten



Den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden drücken (ACHTUNG! Nicht mit dem Fuß!). Mit der rechten Hand den Starthandgriff fassen und das Startseil langsam herausziehen, bis ein Widerstand spürbar wird (die Starthaken greifen), und dann schnell und kräftig ziehen. **Das Startseil niemals um die Hand wickeln.**



Den Choke sofort wieder in die Ausgangsstellung zurückführen, wenn der Motor zündet, und weitere Startversuche machen, bis der Motor anspringt.

## STARTEN UND STOPPEN

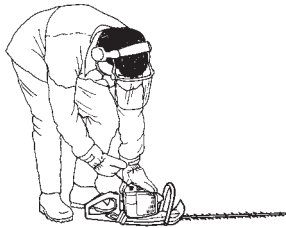
**ACHTUNG!** Wenn der Chokehebel zurück in seine ursprüngliche Stellung gebracht wird, läuft der Motor mit einer erhöhten Geschwindigkeit. Er befindet sich in der sogenannten Startgaslage und die Messer bewegen sich. Startgas wird durch die Bedienung des Gashebels freigesetzt.

**ACHTUNG!** Das Startseil nicht ganz herausziehen und den Startgriff aus ganz herausgezogener Lage nicht loslassen. Schäden am Gerät könnten die Folge sein.

### Wärmer Motor

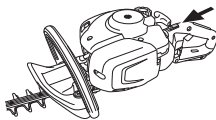


Den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden drücken (**ACHTUNG!** Nicht mit dem Fuß!). Mit der rechten Hand den Starthandgriff fassen und das Startseil langsam herausziehen, bis ein Widerstand spürbar wird (die Starthaken greifen), und dann schnell und kräftig ziehen. **Das Startseil niemals um die Hand wickeln.**



### Stoppen

Zum Abstellen des Motors den Stoppschalter auf Stop stellen.



### ACHTUNG!

Der Stoppschalter geht automatisch in die Startstellung zurück. Um ein ungewolltes Starten zu vermeiden, muss bei Montage, Kontrolle und/oder Wartung daher stets die Zündkappe von der Zündkerze entfernt werden.

## ARBEITSTECHNIK

### Allgemeine Arbeitsvorschriften

#### WICHTIG!

Dieser Abschnitt behandelt grundlegende Sicherheitsregeln für die Arbeit mit einer Heckschere.

Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt.

Vermeiden Sie, Arbeiten auszuführen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen.



**WARNUNG!** Das Gerät kann schwere Verletzungen verursachen. Die Sicherheitsvorschriften gründlich durchlesen. Lernen Sie, wie das Gerät anzuwenden ist.



**WARNUNG!** Schneidendes Werkzeug. Das Werkzeug nicht berühren, ohne zuvor den Motor abzustellen.

### Sicherheitsvorschriften für die Umgebung

- Niemals Kindern die Anwendung des Geräts erlauben.
- Bei der Arbeit auf die Umgebung achten und sicherstellen, dass weder Menschen noch Tiere mit der Schneidausrüstung in Berührung kommen können.
- Darauf achten, dass bei der Arbeit niemand näher als 15 m herankommt.
- Lassen Sie niemals jemand anderen das Gerät benutzen, ohne sich zu vergewissern, dass die Person den Inhalt der Bedienungsanweisung verstanden hat.
- Niemals auf einer Leiter oder einem Hocker oder in einer anderen, nicht ausreichend gesicherten erhöhten Position stehend arbeiten.

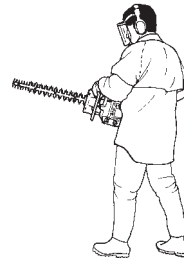


- Daran denken, dass der Bediener für Unfälle oder Gefahrsituationen verantwortlich ist, die anderen Personen oder deren Eigentum widerfahren.

### Sicherheitsvorschriften während der Arbeit



- Sorgen Sie immer dafür, dass Sie bei der Arbeit fest und sicher stehen.
- Niemals das Gerät unbeaufsichtigt mit laufendem Motor stehen lassen.
- Das Gerät immer mit beiden Händen halten. Das Gerät vor dem Körper halten.



- Dafür sorgen, dass Hände und Füße nicht an die Schneidausrüstung kommen, wenn der Motor läuft.

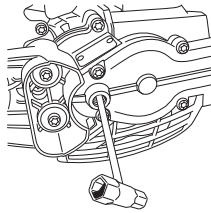


- Wenn der Motor abgestellt worden ist, Hände und Füße von der Schneidausrüstung fernhalten, bis diese völlig still steht.
- Auf Aststückchen Acht geben, die beim Schneiden weggeschleudert werden können.
- Nicht zu nah am Boden schneiden. Steine oder andere lose Gegenstände können hochgeschleudert werden.
- Das Schnittobjekt auf Fremdkörper wie Stromleitungen, Insekten oder Tiere etc. oder auf Gegenstände, die die Schneidausrüstung beschädigen könnten, z. B. Metallgegenstände, kontrollieren.
- Wenn ein Fremdkörper getroffen wird oder Vibrationen auftreten, müssen Sie das Gerät abstellen. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen. Kontrollieren, ob das Gerät beschädigt ist. Eventuelle Schäden reparieren.
- Sollte während der Arbeit Material zwischen den Klingen hängen bleiben, den Motor abstellen und abwarten, bis er völlig still steht, bevor die Klinge

## ARBEITSTECHNIK

gereinigt wird. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen.

Wenn die Messer stecken bleiben, können sie gelöst werden, indem der Kombischlüssel in das Getriebegehäuse gesteckt wird. Den Schmiermitteleinfüllstöpfen entfernen und den Kombischlüssel in das Getriebegehäuse stecken und vor- und zurückbewegen.



### Sicherheitsvorschriften nach abgeschlossener Arbeit



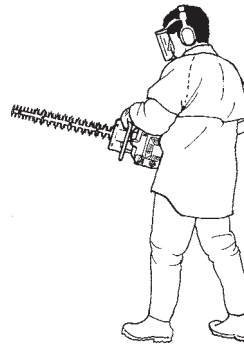
- Der Transportschutz ist immer an der Schneidausrüstung anzubringen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.
- Vor Reinigung, Reparatur oder Inspektion müssen Sie darauf achten, dass die Schneidausrüstung zum Stillstand gekommen ist. Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abziehen.
- Zur Reparatur der Schneidausrüstung immer feste Handschuhe anziehen. Sie ist sehr scharf, und Schnittwunden können sehr leicht entstehen.



- Das Gerät für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Bei Reparaturen ausschließlich Original-Ersatzteile verwenden.

### Grundlegende Arbeitstechnik

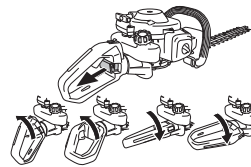
- Beim Schneiden der Seiten mit pendelnden Bewegungen von unten nach oben arbeiten.
- Das Gasgeben an die Belastung anpassen.
- Beim Schneiden einer Hecke ist der Motor von der Hecke weg zu halten.
- Für optimale Balance das Gerät so nah wie möglich am Körper halten.



- Aufpassen, dass die Spitze nicht den Boden berührt.
- Nicht zu schnell arbeiten, sondern in angemessenem Tempo vorwärts gehen, so dass alle Zweige zu einer gleichmäßigen Fläche geschnitten werden.

### 122HD60

Der hintere Scherengriff der Heckenschere kann durch Herausziehen des Hebels in fünf Positionen arretiert werden. siehe Abb. Beim Einstellen des Griffs muss die Schere stillstehen oder ausgeschaltet sein.



- Während der Arbeit sollte der Griff immer nach oben zeigen, gleich in welcher Richtung die Schere bewegt wird.

## WARTUNG

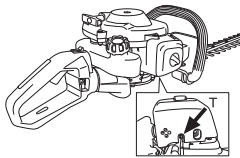
### Vergaser

#### Einstellung der Leerlaufdrehzahl

Vor den Einstellungen dafür sorgen, dass der Luftfilter sauber und der Luftfilterdeckel angebracht ist. Stellen Sie sicher, dass das Startgas ausgeschaltet ist.

Wenn eine Anpassung erforderlich wird, die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufschraube T einstellen. Die Schraube T zunächst im Uhrzeigersinn drehen, bis die Schneidausrüstung sich zu bewegen beginnt. Danach die T-Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Schneidausrüstung stehenbleibt. Eine korrektjustierte Leerlaufdrehzahl ist erreicht, wenn der Motor in jeder Lage gleichmäßig läuft. Es sollte außerdem ein guter Abstand zu der Drehzahl bestehen, bei der die Schneidausrüstung sich zu bewegen beginnt.

**Empf. Leerlaufdrehzahl:** Siehe das Kapitel Technische Daten.



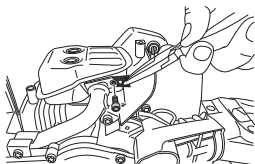
**! WARNUNG!** Kann die Leerlaufdrehzahl nicht so eingestellt werden, dass die Schneidausrüstung stehenbleibt, wenden Sie sich an Ihren Händler/Ihre Servicewerkstatt. Das Gerät erst wieder verwenden, wenn es korrekt eingestellt oder repariert ist.

### Schalldämpfer



**ACHTUNG!** Bestimmte Schalldämpfer sind mit Katalysator ausgestattet. Im Kapitel Technische Daten können Sie nachlesen, ob Ihr Gerät einen Katalysator hat.

Der Schalldämpfer hat die Aufgabe, den Schallpegel zu dämpfen und die Abgase vom Anwender wegzuleiten. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können, wenn die Abgase auf trockenes und brennbares Material gerichtet werden.



Im Kapitel Technische Daten können Sie nachlesen, ob Ihr Gerät einen Katalysator hat. Ist Ihr Gerät mit einem

derartigen Schalldämpfer ausgestattet, so ist das Netz zu säubern. Dies geschieht am besten mit einer Stahlbürste.

Bei Schalldämpfern ohne einen Katalysator ist das Netz, wenn nötig, einmal wöchentlich zu säubern oder auszutauschen. **Beschädigte Netze müssen ausgetauscht werden.** Wenn das Netz häufig verstopft ist, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass der Vergaser falsch eingestellt oder zu viel Öl in das Benzin gemischt wurde.

Bei Katalysatorschalldämpfern muss das Netz einmal im Monat kontrolliert und evtl. gereinigt werden.

**Beschädigte Netze müssen ausgetauscht werden.**

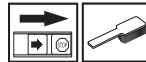
Wenn das Netz häufig verstopft ist, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass der Katalysator nicht einwandfrei arbeitet. Lassen Sie das Gerät bei Ihrem Fachhändler überprüfen. Wenn das Netz verstopft ist, wird das Gerät überhitzt, was Schäden an Zylinder und Kolben zur Folge hat.

**ACHTUNG!** Das Gerät niemals benutzen, wenn sich der Schalldämpfer in schlechtem Zustand befindet.

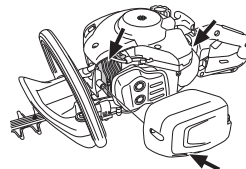


**WARNUNG!** Der Katalysatorschalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!

### Kühlsystem



Damit die Betriebstemperatur so niedrig wie möglich bleibt, ist das Gerät mit einem Kühlsystem ausgestattet.



Das Kühlsystem besteht aus folgenden Komponenten:

- 1 Kühlrippen des Zylinders.
- 2 Zylinderdeckel (leitet die Kühlluft zum Zylinder).
- 3 Lufteinlass durch das Kurbelgehäuse (im Tank).

Das Kühlsystem einmal pro Woche mit einer Bürste reinigen, bei schwierigen Verhältnissen öfter. Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems führt zur Überhitzung des Gerätes, die Schäden an Zylinder und Kolben zur Folge haben kann.



## WARTUNG

### Zündkerze

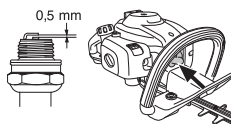


Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert

- Falsch eingestellter Vergaser.
- Falsche Ölmenge im Kraftstoff (zuviel Öl oder falsche Ölart).
- Verschmutzter Luftfilter.

Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen.

Bei schwacher Leistung, wenn das Gerät schwer zu starten ist oder im Leerlauf ungleichmäßig läuft, immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden. Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen; gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,5 mm beträgt. Die Zündkerze ist nach ungefähr einem Monat in Betrieb oder bei Bedarf öfter auszuwechseln.



**ACHTUNG!** Stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp verwenden! Eine ungeeignete Zündkerze kann Kolben und Zylinder zerstören. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkenstörung hat

### Luftfilter



Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz reinigen, zur Vermeidung von:

- Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile.
- Unnormal hohem Kraftstoffverbrauch.

Den Filter jeweils nach 25 Betriebsstunden reinigen, bei besonders staubigen Verhältnissen häufiger.



### Reinigung des Luftfilters

Das Luftfiltergehäuse demontieren und den Filter herausnehmen. Den Filter in warmer Seifenlauge waschen. Den Filter trocknen lassen und ihn dann gemäß den Anweisungen einölen.

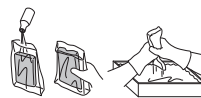
Ein Luftfilter, der längere Zeit verwendet wurde, wird nie vollkommen sauber. Der Luftfilter ist daher in regelmäßigen Abständen auszuwechseln. **Beschädigte Filter sind immer auszuwechseln.**

### Einölen des Luftfilters



Ausschließlich HUSQVARNA Filteröl benutzen, Teile-Nr. 531 00 92-48. Das Filteröl enthält Lösungsmittel, damit es sich leicht gleichmäßig im Filter verteilen lässt. Daher Hautkontakt vermeiden.

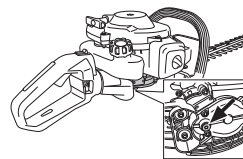
Filter in einen Plastikbeutel stecken und Filteröl hineingießen. Plastikbeutel zur Verteilung des Öls kneten. Filter im Plastikbeutel ausdrücken und überschüssiges Öl entsorgen, bevor der Filter montiert wird. Niemals normales Motoröl verwenden. Dieses Öl läuft ziemlich schnell durch den Filter und setzt sich am Boden ab.



### Getriebe



Am Getriebegehäuse befindet sich ein Fetteinfüllstopfen. Mit einer Fetttube Schmierfett nachfüllen und alle 25 Stunden wiederholen. Husqvarnas Spezialfett verwenden.



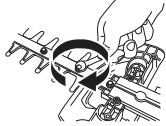
**ACHTUNG!** Das Getriebe darf nicht ganz mit Fett gefüllt werden. Das Fett dehnt sich durch die beim Betrieb des Gerätes entstehende Wärme aus. Ist das Getriebe ganz voll Fett, besteht die Gefahr, dass Dichtungen zerstört werden und Fett austritt.

Das Schmiermittel im Getriebegehäuse braucht normalerweise nur bei evtl. Reparaturen gewechselt zu werden.

## WARTUNG

### Schneidwerk

Montage der S schrauben der S chneideinheit kontrollieren. Die S schrauben mit einem Anziehmoment von 7 bis 10 Nm anziehen.



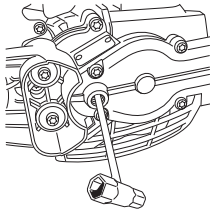
### Reinigung und Schmierung



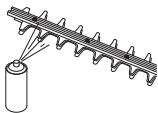
Nach jedem Gebrauch Harz und Pflanzensäfte mit Reinigungsmittel 531 00 75-13 (UL 22) von den Messern entfernen.

Die Klingenkante auf Beschädigungen und Deformationen kontrollieren. Vorhandene Gerate abfeilen.

Sicherstellen, dass sich die Messer frei bewegen können. Den Schmiermitteleinfüllstopfen im Gerätegehäuse entfernen und den Kombischlüssel hineinstecken und vor- und zurückbewegen.



Vor der Langzeitaufbewahrung die Messerbalken mit Spezialschmiermittel schmieren, Teile-Nr. 531 00 75-12 (UL 21).



## WARTUNG

### Wartungsschema

Nachstehend sind die an der Maschine vorzunehmenden Wartungsmaßnahmen aufgelistet. Die meisten der Punkte werden im Abschnitt "Wartung" beschrieben. Der Bediener darf nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Größere Eingriffe sind von einer autorisierten Servicewerkstatt auszuführen.

| Wartung  | Vor jeder Anwendung:             | Nach 40 Gebrauchsstunden | Nach 100 Gebrauchsstunden |
|--|----------------------------------|--------------------------|---------------------------|
| Das Gerät äußerlich reinigen.  | Nach jedem Gebrauch der Maschine |                          |                           |
| Kontrollieren, ob Gashebelsperre und Gashebel ordnungsgemäß funktionieren.   | X                                |                          |                           |
| Um die Brandgefahr zu reduzieren, müssen Schalldämpfer, Abgasrohr und Motor von Schmutz, Laub, überschüssigem Schmiermittel usw. gereinigt werden.   | X                                |                          |                           |
| Die Funktion des Stoppschalters kontrollieren.   | X                                |                          |                           |
| Sicherstellen, dass sich die Messer im Leerlauf nicht bewegen.   | X                                |                          |                           |
| Messer auf Risse oder sonstige Schäden prüfen. Messer bei Bedarf austauschen.  | X                                |                          |                           |
| Den Messerschutz auf Beschädigungen und Deformationen kontrollieren. Das Messer austauschen, wenn der Messerschutz verbogen oder beschädigt ist.   | X                                |                          |                           |
| Die Schneideinheit austauschen, wenn sie verbogen oder beschädigt ist.   | X                                |                          |                           |
| Kontrollieren, ob der Handschutz unbeschädigt ist. Einen beschädigten Schutz austauschen.  | X                                |                          |                           |
| Schrauben und Muttern nachziehen.  | X                                |                          |                           |
| Sicherstellen, dass von Motor, Tank oder Kraftstoffleitungen kein Kraftstoff ausläuft.   | X                                |                          |                           |
| Das Kühlsystem des Geräts reinigen.  | X                                |                          |                           |
| Luftfilter reinigen und einölen.<br>Bei besonders staubigen Verhältnissen häufiger reinigen.   |                                  | (25 tim).                |                           |
| Die Startvorrichtung und ihr Startseil kontrollieren.  |                                  | X                        |                           |
| Die Vibrationsdämpfer auf Beschädigung überprüfen.   |                                  | X                        |                           |
| Die Zündkerze äußerlich reinigen. Die Zündkerze demontieren und den Elektrodenabstand prüfen. Den Abstand auf 0,5 mm einstellen oder die Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat. |                                  | X                        |                           |
| Den Vergaser von außen und den Bereich um ihn herum reinigen.  |                                  | X                        |                           |
| Im Getriebegehäuse Fett nachfüllen. Dies ist etwa alle 25 Betriebsstunden auszuführen.   |                                  | X                        |                           |
| Kontrollieren, ob die Schrauben, die die Messer zusammenhalten, korrekt angezogen sind.  |                                  | X                        |                           |
| Das Funkenfängernetz des Schalldämpfers kontrollieren und ggf. reinigen (gilt nur für Schalldämpfer mit Katalysator).  |                                  | X                        |                           |
| Den Kraftstofftank inwendig reinigen.  |                                  |                          | X                         |
| Das Innere des Kraftstofffilters auf Verschmutzungen jeglicher Art oder den Kraftstoffschlauch auf Risse oder andere Schäden untersuchen. Bei Bedarf austauschen.  |                                  |                          | X                         |
| Alle Kabel und Anschlüsse kontrollieren.   |                                  |                          | X                         |
| Kupplung, Kupplungsfedern und Kupplungstrommel auf Verschleiß kontrollieren. Bei Bedarf von einer autorisierten Servicewerkstatt austauschen lassen.   |                                  |                          | X                         |
| Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat.  |                                  |                          | X                         |

## TECHNISCHE DATEN

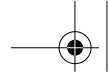
### Technische Daten

| Technische Daten  | 122HD45      | 122HD60      |
|---|--------------|--------------|
| <b>Motor</b>  |              |              |
| Hubraum, cm <sup>3</sup>  | 21,7         | 21,7         |
| Bohrung, mm   | 32           | 32           |
| Hublänge, mm  | 27           | 27           |
| Leerlaufdrehzahl, U/min   | 2900         | 2900         |
| Empfohlene max. Drehzahl, unbelastet, U/min   | 9000         | 9000         |
| Motorhöchstleistung gemäß ISO 8893, kW/U/min  | 0,6/7800     | 0,6/7800     |
| Katalysatorschalldämpfer  | Ja           | Ja           |
| Drehzahlgeregeltes Zündsystem   | Ja           | Ja           |
| <b>Zündanlage</b>   |              |              |
| Zündkerze   | HQT-4 672201 | HQT-4 672201 |
| Elektrodenabstand, mm   | 0,5          | 0,5          |
| <b>Kraftstoff- und Schmiersystem</b>  |              |              |
| Kraftstofftank, Volumen, Liter  | 0,3          | 0,3          |
| <b>Gewicht</b>  |              |              |
| Gewicht, ohne Kraftstoff, kg  | 4,7          | 4,9          |
| <b>Geräuschemissionen</b>   |              |              |
| (siehe Anmerkung 1)   |              |              |
| Gemessene Schalleistung dB (A)  | 100          | 100          |
| Garantierte Schalleistung L <sub>WA</sub> dB (A)  | 101          | 101          |
| <b>Lautstärke</b>   |              |              |
| (siehe Anmerkung 2)   |              |              |
| Äquivalenter Schalldruckwert am Ohr des Anwenders, gemessen gem. EN ISO 10517, dB (A):                          | 93           | 94           |
| <b>Vibrationspegel</b>  |              |              |
| (siehe Anmerkung 3)   |              |              |
| Äquivalente Vibrationspegel (a <sub>hv,eq</sub> ) an den Griffen, gemessen gemäß EN ISO 10517, m/s <sup>2</sup> |              |              |
| Vorderer/hinterer Handgriff:  | 2,9/4,9      | 4,1/3,6      |
| <b>Messer</b>   |              |              |
| Typ   | Doppelseitig | Doppelseitig |
| Länge, mm   | 450          | 590          |
| Messergeschwindigkeit, Schnitte/min.  | 4050         | 4050         |

Anmerkung 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schalleistung (L<sub>WA</sub>) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der aufgezeichnete Lautstärkepegel für die Maschine wurde unter Verwendung der originalen Schneidausrüstung mit dem höchsten Pegel gemessen. Die Differenz zwischen garantiertem und gemessenem Lautstärkepegel besteht darin, dass bei der garantierten Lautstärke auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Maschinen desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

Anmerkung 2: Berichten zufolge entspricht der Schalldruckpegel für diese Maschine normalerweise einer Ausbreitungsklasse (standardmäßige Ausbreitung) von 1 dB (A).

Anmerkung 3: Berichten zufolge liegt der äquivalente Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s<sup>2</sup>.



## TECHNISCHE DATEN

### EG-Konformitätserklärung (nur für Europa)

Wir, **Husqvarna AB**, S -561 82 Huskvarna, S chweden, Tel. +46-36-146500, erklären hiermit unsere alleinige Haftung dafür, daß die Heckenscheren der Modelle **Husqvarna 122HD45 und 122HD60** auf die sich diese E rklärung bezieht, von den Seriennummern des Baujahrs 2011 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender Richtlinien des Rates entsprechen:

- vom 17. Mai 2006 „Maschinen-R ichtlinie“ **2006/42EG**
- vom 26. Februar 2014 "über elektromagnetische Verträglichkeit" **2014/30EU**.

- vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende G eräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" **2000/14EG**. Bewertung der Konformität wurde im Sinne von Anhang V durchgeführt

Für Information betreffend die G eräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten. Folgende Normen wurden angewendet: **EN ISO 12100-2:2009, CISPR 12:2007, EN ISO 10517:2009**

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, SE -754 50 Uppsala, S chweden, hat die freiwillige Typenprüfung für Husqvarna AB ausgeführt. Die Zertifikate haben die Nummern: **SEC/10/2280**- 122HD 45, **SEC/10/2280**- 122HD 60 Huskvarna, den 1. Dezember 2010

Per Gustafsson, E ntwicklungsleiter

(Bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation.)

